

Swisscom approach towards NGN

Workshop Bakom vom 5.9.2006

18. August 2006

NGN von Swisscom wird IMS Architektur aufweisen

▪ Nur IMS Ansatz erfüllt Bedürfnisse von Swisscom

- Standardisierte Lösung
- Breite Unterstützung in der gesamten Telco Industrie
- Entkopplung der Innovationen auf den unterschiedlichen Layer
- Gemeinsames Framework für unterschiedliche Accessvarianten sowie für verschiedenste Servicearten
 - Effiziente Lösung für breites integriertes Produktportfolio (Konvergenz)
 - Bessere TTM für neue innovative Services
 - Effiziente Lösung für Services mit unsicherem Markterfolg
 - Flexibilität für künftige technische Weiterentwicklungen
- Flexibilität für unterschiedliche Businessmodelle (z.B. Integration von 3rd Party Applications)

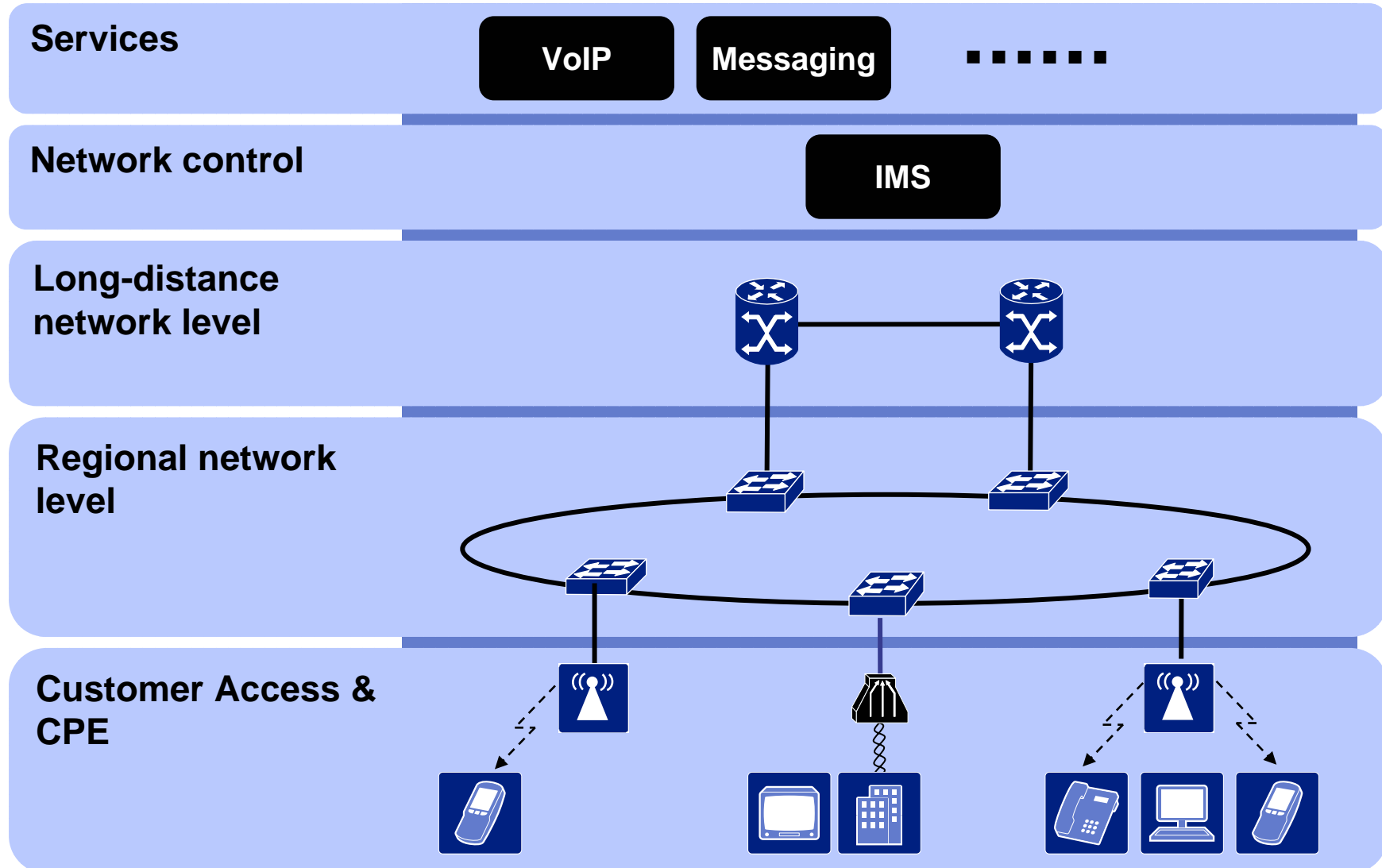
Die Frage ist nicht, ob NGN implementiert werden, sondern wann und in welchen Schritten

- **Globale Entwicklungen werden zu einer schrittweisen Ablösung der heutigen TDM Infrastruktur durch NGN für Voice Services führen, der Zeitplan hängt von spezifischen Faktoren ab.**

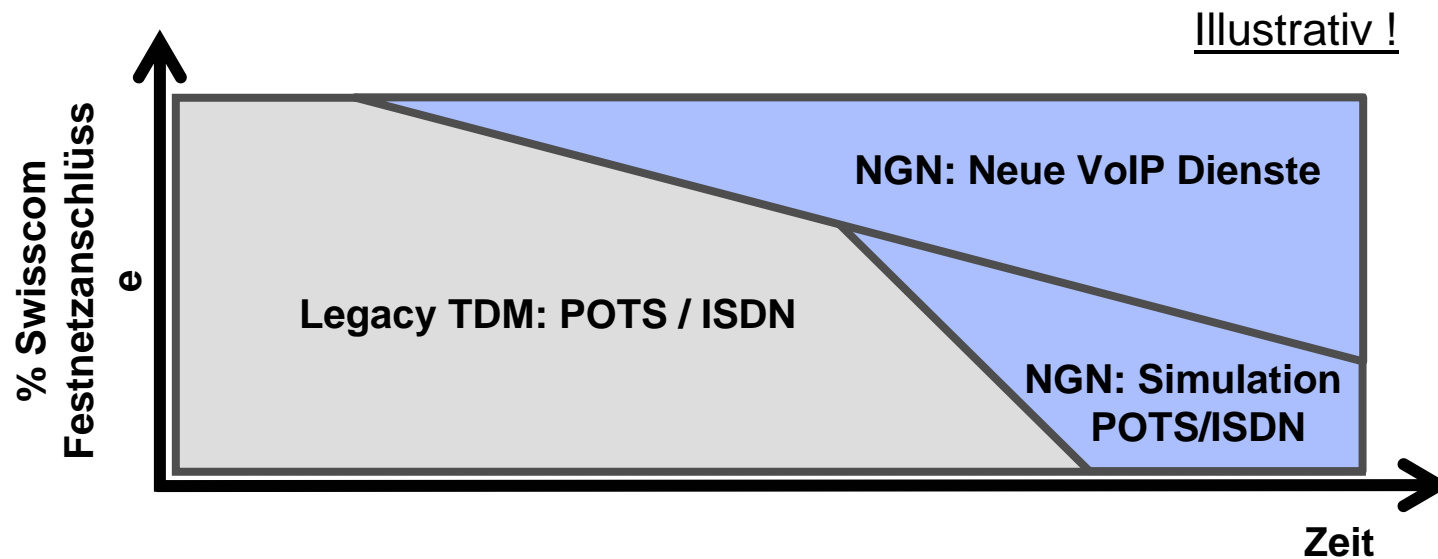
Treiber für den Aufbau von NGN sind z.B.:

- **Verbreitung von IP basierten BB Festnetzanschlüssen**
 - Enabler für horizontale Netzarchitektur (Entkopplung von Transport und Service)
- **Ausrichtung auf neue Kundenbedürfnisse**
 - Integration von Voice, Video und Data (Multimedia)
 - Integration von Fest- und Mobilnetz (Fix Mobile Konvergenz)
- **Effiziente Produktion von Multimedia Services**
 - Zusammenführung der Produktion von Voice, Video und Data Services
 - Synergienpotential zwischen Mobile und Festnetz
- **End of Life für installierte TDM Plattformen**
 - Hersteller und PTS entwickeln TDM Technologie für Festnetz nicht mehr weiter
 - Zeitpunkt für Ende der Nutzungsdauer noch offen

Vision für Swisscom Netz der Zukunft: „ALL IP“



Voice Strategie für Swisscom Festnetz: Phasenweise Migration von TDM auf NGN



Zweistufiger Ansatz

1. Neue VoIP Dienste mit neuen Funktionalitäten und hoher Qualität
2. Langfristig auch Produktion von POTS/ISDN Services auf NGN, solange der Markt diese verlangt

Die Umsetzung der Festnetzstrategie ist noch mit Unsicherheiten behaftet

- **Einführungszeitpunkt von NGN/IMS für neue innovative Services wird weitgehend beeinflusst durch Machbarkeit**
 - **Technologieunsicherheit**
 - Reife der Standards ?
 - Reife der Plattform (Betreibbarkeit, Service Qualität, Security) ?
 - **Komplexität der Integration**
 - Prozesse ?
 - OSS/BSS Impact ?

- **Weiterer Ausbau der NGN Plattform wird beeinflusst durch Marktentwicklung für neue Services und Kostenentwicklung der legacy TDM Plattform**